

Erkenntnisse stützen, die die kommunistische Weltbewegung in jahrzehntelangen Kämpfen bei der Ausarbeitung und Verwirklichung der **politischen Strategie und Taktik** gesammelt hat.<sup>45</sup> Unter den neuen historischen Bedingungen, bei der planmäßigen sozialistischen Umgestaltung der Gesellschaft ergeben sich für die politische Strategie und Taktik neue Möglichkeiten und Aufgaben; sie verfügt über neue Mittel und Methoden, muß aber auch neuen, höheren Anforderungen gerecht werden. So wächst in erster Linie die gesamtgesellschaftliche Rolle der Strategie und Taktik, die jetzt auf die Führung des Umgestaltungsprozesses in **allen** gesellschaftlichen Bereichen gerichtet ist. Die marxistisch-leninistischen Parteien der sozialistischen Länder verfügen bei der Verwirklichung ihrer Strategie und Taktik über neue Mittel und Organisationsformen, in erster Linie über die sozialistische Staatsmacht.

Die wichtigsten **Bestandteile der politischen Führung** sind:

**erstens** die Ausarbeitung einer wissenschaftlichen, den Interessen der Arbeiterklasse und aller Werktätigen entsprechenden Strategie und Taktik, einer grundlegenden Orientierung für die Gesamtentwicklung des Landes, für alle staatlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Organe und Organisationen;

**zweitens** die Mobilisierung und Organisation der Arbeiterklasse und aller Werktätigen für die Verwirklichung der gestellten Aufgaben, d. h. ihre Überzeugung und Gewinnung, was stets auch die Entwicklung und Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit der Klasse der Genossenschaftsbauern und allen Werktätigen als wichtige politische Grundlage der Gesellschaft einschließt;

**drittens** die Kontrolle über die Durchführung der gefaßten Beschlüsse;

**viertens** die Auswahl, die Vorbereitung, den Einsatz und die ständige Qualifizierung der Leitungskader und

**fünftens** die Koordinierung des Wirkens aller Elemente der politischen Organisation, um eine hohe Effektivität ihres Zusammenwirkens zu erreichen.<sup>46</sup>

Die politische Führung durch die marxistisch-leninistische Partei sichert, daß an alle Fragen der gesellschaftlichen Entwicklung vom Standpunkt der Interessen der Arbeiterklasse aus herangegangen wird, daß die Zielsetzungen und Entscheidungen den Gesetzmäßigkeiten der gesellschaftlichen Entwicklung entsprechen und die Tagesaufgaben in Übereinstimmung mit den Erfordernissen der Perspektive gelöst werden; daß die Übereinstimmung der verschiedenen gesellschaftlichen Interessen bei Vorrang der gesamtgesellschaftlichen Interessen hergestellt wird; daß alle Leitungsentscheidungen der allseitigen Stärkung der Arbeiter-und-Bauern-Macht dienen und die Werktätigen immer umfassender in die Leitung der gesellschaftlichen Angelegenheiten einbezogen werden. In diesem Sinne geht die Führungstätigkeit der Partei von der Erkenntnis aus, daß weder die Gesellschaft im Ganzen noch ein Teilgebiet des gesellschaftlichen Lebens ohne ein politisches Herangehen, ohne die Bestimmung des politischen Inhalts und ohne Berücksichtigung der politischen Wirkung der zu treffenden Maßnahmen zu leiten ist. „Ohne politisch richtig an die Sache heranzugehen“, sagte Lenin, „wird die betreffende

45 Siehe Kap. 2 des vorliegenden Lehrbuches.

46 Siehe Kap. 14 des vorliegenden Lehrbuches.